



Sitzungsvorlage

Nr.: 157/2005
ausgefertigt am: 23.06.2005
Fachamt: Amt Schulen und Kulturverwaltung
zu beteiligende Gremien: – Kulturausschuss

Aktualisierung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2005; hier: Änderung des Nutzungskonzeptes für die Burg Hagen

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 09.02.2005 eine Aktualisierung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes beschlossen. Danach soll das Nutzungskonzept für die Burg Hagen mit dem Ziel zusätzlicher Einnahmen aktualisiert werden. Das geänderte Konzept soll bis September 2005 vorgestellt werden.

Der Kulturausschuss hat diese Thematik bereits in seiner Sitzung am 02.12.2004 erörtert. Aufgrund der dort geführten Diskussionen und der Festlegungen im Haushaltskonsolidierungskonzept wurde ein Arbeitskreis bestehend aus dem Landkreis Cuxhaven, der Samtgemeinde Hagen, der Gemeinde Hagen, dem Kultur- und Heimatverein Burg zu Hagen im Bremischen e. V., dem Landfrauenverein Bramstedt und Umgebung (Betreiber des Landfrauencafés) sowie dem Vorsitzenden des Kulturausschusses und Frau Kreistagsabgeordnete Goede gebildet.

In diesem Arbeitskreis wurden die Möglichkeiten einer erweiterten Nutzung der Burg Hagen eingehend diskutiert. Insbesondere wurde die Ausweitung auf kommerzielle Veranstaltungen erörtert.

Eine Nutzungsausweitung der Burg Hagen wird beschränkt durch deren räumliche Gegebenheiten und die Denkmaleigenschaft. So darf der Kapellenraum nur eingeschränkt genutzt werden, um die Wandmalereien nicht durch Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsänderungen zu gefährden. Die Küchengröße und –ausstattung ermöglicht nur eine geringe gastronomische Nutzung. Für das schwere und unhandliche Mobiliar stehen kaum Lagerräume zur Verfügung. Der Landkreis kann für eine intensivere Bewirtschaftung keine zusätzlichen finanziellen Investitionen erbringen.

Trotz dieser einschränkenden Rahmenbedingungen ist der Arbeitskreis übereingekommen, künftig auch kommerzielle Veranstaltungen zuzulassen. Diese Veranstaltungen müssen der Qualität der bisher in der Burg Hagen stattfindenden Nutzungen entsprechen. Die Verwaltung hat eine neue Nutzungsregelung entworfen, die vom Arbeitskreis in seiner Sitzung am 22.06.2005 abschließend beraten wurde.

Der Entwurf der neuen Nutzungsregelung ist als Anlage beigefügt. Die zwischen dem Landkreis und der Samtgemeinde Hagen bestehende Verwaltungsvereinbarung wird der neuen Nutzungsregelung entsprechend angepasst.

Beschlussvorschlag:

Der Bericht über die Nutzungsänderung der Burg Hagen wird zur Kenntnis genommen.

Bielefeld